Lydia Jaeger

Wissenschaft ohne Gott?

Zum Verhältnis zwischen christlichem Glauben und Wissenschaft

Christliche Philosophie heute Christian Philosophy Today Quomodo Philosophia Christianorum Hodie Estimatur Band 7

Verlag für Kultur und Wissenschaft Culture and Science Publ. Dr. Thomas Schirrmacher Bonn 2007

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur französischen Ausgabe	7
Vorwort zur deutschen Ausgabe	8
Einleitung	
Sind Glaube und Wissenschaft unvereinbar?	9
1. Kapitel	
Glaube im Kontext der modernen Wissenschaft	15
Die Reformatoren und die kopernikanische Wende	15
Galileo Galilei (1564–1643)	21
Johannes Kepler (1571–1630)	. 24
Robert Boyle (1627–1691)	. 28
Isaac Newton (1642-1727)	. 32
Die Säkularisierung der Wissenschaft	. 35
2. Kapitel	
Das biblische Weltbild	. 39
Die Lehre von der Schöpfung	. 40
Die Schöpfung ist ein Akt des dreieinigen Gottes	41
Gott erschuf aus freiem Willen	. 42
Gott schuf am Anfang	. 43
Gott schuf das gesamte Universum	45
Gott schuf aus dem Nichts	. 46
Die Geschöpfe existieren eigenständig, aber abhängig von Gott	48
Die Lehre von der Vorsehung	51

3. Kapitel

Wissenschaft in einer geschaffenen Welt	57
Die in der Natur herrschende Ordnung	57
Die Ordnung ist für den Menschen verstehbar	64
Die Beziehung zwischen Mensch und Natur	64
Die Grenzen des menschlichen Verstehens	67
Die Konflikte zwischen Wissenschaft und Theologie	70
Die Quelle möglicher Konflikte zwischen Wissenschaft und Theologie	72
Miteinander konkurrierende Erklärungen für die Verstehbarkeit der Welt	72
Eine facettenreiche Wirklichkeit	74
Der experimentelle Ansatz	78
Die Freiheit des Schöpfers	79
Der Eroberungsgeist	82
Die Wertschätzung der materiellen Welt	84
4. Kapitel	
Ist eine naturalistische Wissenschaft überhaupt denkb	ar? 87
5. Kapitel	
Lehrt die Bibel Wissenschaft?	95
Schlussbemerkungen	
Glaube macht Wissenschaft plausibel	101
Bibliografie	107
Namensregister	115
Bibelstellenregister	117
Die Verfasserin	121